

FP-Schock: U-Kommission zum Skylink-Skandal in der Warteschlange

Utl.: ÖVP und Grüne zur Unterstützung eingeladen =

Wien (OTS) - Der Rohbericht des Rechnungshofes zum Skylink-Debakel dürfte alle Befürchtungen bestätigen und einigermaßen vernichtend sein. Die Einrichtung einer Untersuchungs-Kommission im Rathaus müsste daher auch das Ziel von ÖVP und Grünen sein, meint FPÖ-Klubobmann DDr. Eduard Schock.

Die U-Kommission könnte mit den Stimmen von FPÖ und ÖVP gestartet und sofort tätig werden. Wir laden natürlich auch die Grünen ganz herzlich zur Aufarbeitung der politischen Verantwortung des Skandals ein, betont Schock.

Der FPÖ-Antrag zur Einsetzung dieser U-Kommission liegt bereits seit Monaten in den anderen Rathausklubs auf. Wenn Vassilakou und Tschirf noch Änderungsvorschläge haben, dann sollten sie uns demnächst übermittelt werden.

Bis zum 10. Oktober wäre der Endbericht locker fertig. Die Gespräche mit ÖVP und Grünen werden in der kommenden Woche fortgesetzt, kündigt Schock an. (Schluss)am

Rückfragehinweis:

FPÖ-Wien
4000/81747

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/85/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0096 2010-06-25/11:08

251108 Jun 10

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20100625_OTS0096